



Die Landessynode
der Evangelisch-Lutherischen
Kirche in Bayern

Beschlüsse der Landessynode über Anträge und Eingaben

Frühjahrstagung 2017
Coburg

E 99 Disziplinargesetz – Änderung der Regelung für Beistände und Bevollmächtigte

Die LS schließt sich der Stellungnahme des LKR an
und lehnt die Eingabe ab.

(einstimmig)

E 111 Kirchliche Umweltkonferenz

Die LS stimmt der Eingabe zu.

Die LS bittet die Kirchengemeinden, Dienste und Einrichtungen angesichts der immer deutlich werdenden Folgen der Klimawandels das Thema Klimaschutz in allen Facetten intensiv zu diskutieren und Maßnahmen zu ergreifen, um den eigenen Beitrag zur Klimaerwärmung zu verringern. Im Wort der LS „Mit Energie für gutes Klima“ von 2009 wurde diese Bitte bereits formuliert. Viele der seit damals in Gang gesetzten Maßnahmen haben gute Erfolge im Sinne der Nachhaltigkeit und der Ressourcenschonung erzielt. Dennoch müssen die Anstrengungen nachdrücklich weiter geführt werden. Um hier die Gemeinden weiterhin zu unterstützen, stehen die Arbeitsstelle Klimacheck und Umweltmanagement sowie der Landeskirchliche Beauftragte für Umwelt- und Klimaverantwortung zur Verfügung.

(mehrheitlich bei 1 Gegenstimme und 6 Enthaltungen)

E 111 Kirchliche Umweltkonferenz

Die LS bittet die Fachabteilung des LKR um die Erarbeitung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes. Hierbei bündelt ein Klimaschutzkonzept die vorhandenen Aktivitäten im Bereich Klimaschutz, definiert übergreifende Einsparziele für unsere wichtigsten CO₂-Emissionen und skizziert Maßnahmen, mit denen diese Ziele erreicht werden können.

(48 Ja-Stimmen, 36 Nein-Stimmen, 8 Enthaltungen)

E 114 Pfarrhausrücklage – Außerplanmäßige Reparaturen

Die LS lehnt die Eingabe ab
und schließt sich der Stellungnahme
des LKR an.

(mehrheitlich bei 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung)

E 115 **Finanzielle Situation der Kirchengemeinden – Sonderzahlungen**

Die LS lehnt die Eingabe aus grundsätzlichen Überlegungen ab, verweist auf die derzeit laufende Evaluation des innerkirchlichen Finanzausgleichs, bei dem insbesondere die Situation der finanzschwächeren Gemeinden im Blick ist, und verweist im Übrigen auf die Stellungnahme des LKR.

(mehrheitlich bei 3 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen)

Die LS bittet die Gemeindeabteilung des LKA, auf Basis der Ergebnisse der Evaluation des Innerkirchlichen Finanzausgleichs, ein Konzept zur Unterstützung besonders finanzschwacher Gemeinden zu erarbeiten. Dabei soll ein Anreizsystem für die verstärkte Zusammenarbeit von Gemeinden geschaffen werden.

(einmütig bei 2 Enthaltungen)

E 116 Innerkirchlicher Finanzausgleich – Aufhebung der 100er-Schritte

Die LS lehnt die Eingabe ab.

Die Aufhebung der 100er Schritte
wurde schon ein paarmal untersucht.

Alternative Überlegungen haben sich nicht als zielführend erwiesen.

Neue Gesichtspunkte haben sich seit der Evaluation 2011
nicht ergeben.

(mehrheitlich bei 3 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen)

E 117 Vergütung von Vakanzvertretungen

Die LS lehnt die Eingabe
mit Hinweis auf die Stellungnahme des LKR ab.

(einstimmig)

E 118 Paarberatung / Ehearbeit – Finanzielle und personelle Stärkung

Die LS lehnt die Eingabe ab und verweist auf die laufenden Prozesse „Landesstellenplanung“ und „Profil und Konzentration“ und schließt sich der Stellungnahme des LKR an, die zahlreiche Anregungen erhält. Die LS dankt dem Antragsteller für das Engagement in der Paarberatung.

(einstimmig)

E 119 Ehrenamtsgesetz – Erstattung von Auslagen

Die LS lehnt die Eingabe unter Hinweis auf das geltende Steuerrecht ab. Sollte es in Gemeinden zu finanziellen Engpässen im Hinblick auf ehrenamtliche Arbeit kommen, wird auf das Instrument der Ergänzungszuweisung verwiesen.

(einmütig bei 2 Enthaltungen)

E 120 Wegstreckenentschädigung – Gleichstellung von Pedelecs und E-Bikes mit Motorrädern / Motorrollern

Die LS lehnt die Eingabe in der vorliegenden Form ab, weil es einen kirchlichen Sonderweg im staatlichen Reisekostenrecht bedeuten würde. Sie sieht das Anliegen der Antragsteller und bittet deshalb die Abteilung A des Landeskirchenamtes zeitnah, die Möglichkeit von Rahmenverträgen und/oder Unterstützung durch das Modell der Gehaltsumwandlung bei Anschaffung von E-Bikes zu prüfen.

(43 Ja-Stimmen, 22 Nein-Stimmen, 7 Enthaltungen)

E 121

Anerkennung der katholischen Priesterweihe durch die evangelische Kirche

Die LS lehnt die Eingabe ab und verweist auf die Stellungnahme der Fachabteilung. In der entsprechenden Agende ist der Umgang der ELKB mit der Priesterweihe hinreichend dargestellt.

(einstimmig)

E 122

Theologische Stellungnahme zu „100 Jahre Patrona Bavariae“

Die LS schließt sich der Stellungnahme des LKR an. Dem Antrag ist damit entsprochen, seine Anfrage hinreichend beantwortet.

(einstimmig)

E 123

Überführung der Dienstverhältnisse zurück zur ELKB

Die LS stellt die Eingabe zurück und bittet die Fachabteilungen D und F des Landeskirchenamtes, bis zur Herbstsynode 2017 zu prüfen, welche konzeptionellen und finanziellen Auswirkungen die Überführung der Dienstverhältnisse der Gefängnisseelsorger und Gefängnisseelsorgerinnen in den Dienst der ELKB haben würden.

(einstimmig)

DA 124 Kirchenasyl und Abschiebung

Die LS lehnt den Antrag ab
und schließt sich der Stellungnahme des LKR an.
(einstimmig)